

Vorlage Nr. 401/06

Betreff: **Errichtung eines dreijährigen Bildungsgangs mit Berufsabschluss
"Staatlich geprüfte/r Kosmetiker/in" und Fachhochschulreife gem.
Anlage C 1 APO-BK zum Schuljahr 2007/08**

Status: **öffentlich**

Beratungsfolge

Schulausschuss			13.09.2006		Berichterstattung durch:		Frau Ehrenberg Herrn Reeker	
TOP	Abstimmungsergebnis					z. K.	vertagt	verwiesen an:
	einst.	mehr.	ja	nein	Enth.			
Rat der Stadt Rheine			07.11.2006		Berichterstattung durch:		Frau Nagelschmidt Frau Ehrenberg	
TOP	Abstimmungsergebnis					z. K.	vertagt	verwiesen an:
	einst.	mehr.	ja	nein	Enth.			

Betroffene Produkte

1107	Berufskolleg
------	--------------

Finanzielle Auswirkungen

☒ Ja ☐ Nein

Gesamtkosten der Maßnahme	Finanzierung		Jährliche Folgekosten	Ergänzende Darstellung (Kosten, Folgekosten, Finanzierung, haushaltsmäßige Abwicklung, Risiken, über- und außerplanmäßige Mittelbereit- stellung sowie Deckungsvorschläge)
	Objektbezogene Einnahmen (Zuschüsse/Beiträge)	Eigenanteil		
Keine Bau- und Einrichtungskosten; Räume vorhanden.			☒ 5.000	siehe Ziffer der Begründung
€	€	€	€	

Die für die o. g. Maßnahme erforderlichen Haushaltsmittel stehen

- ☒ beim Produkt/Projekt 1107 in Höhe von 5.000 € zur Verfügung (Minderausgaben
Berufsgrundschuljahr Körperpflege).
- ☐ in Höhe von _____ **nicht** zur Verfügung.

mittelstandsrelevante Vorschrift

☐ Ja ☐ Nein

Beschlussvorschlag/Empfehlung:

Der Schulausschuss empfiehlt dem Rat, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Rat der Stadt Rheine beschließt, zum 01.08.2007 am Berufskolleg der Stadt Rheine einen dreijährigen Bildungsgang mit Berufsabschluss „Staatlich geprüfte/r Kosmetiker/in“ und Fachhochschulreife gem. Anlage C 1 APO-BK in Vollzeitform einzurichten.

Begründung:

Das Berufskolleg der Stadt Rheine beabsichtigt, zum 01.08.2007 einen dreijährigen Bildungsgang mit theoretisch und praktisch ausgerichteter vollschulischer Ausbildung mit Praktika in Kosmetikeinrichtungen sowie fachbezogenen Projekten einzurichten.

Die schulfachliche Beratung hat u. a. am 27.01.06 durch Herrn LRSD Schumacher, Bezirksregierung Münster, stattgefunden. Herr Schumacher unterstützt und befürwortet ausdrücklich die Errichtung des Bildungsgangs unter dem Dach des Modellvorhabens „Selbstständige Schule“.

Unterrichtsfächer sind für den berufsbezogenen Lernbereich: Gesundheitslehre, Kosmetische Behandlungsmethoden, Rohstoffe und Produkte, Gerätetechnik, Gestaltungslehre, Ernährungslehre, Datenverarbeitung, Wirtschaftslehre, Mathematik, Englisch. Im berufsübergreifenden Lernbereich werden Deutsch/Kommunikation, Politik/Gesellschaftslehre, Religionslehre, Sport/Gesundheitsförderung unterrichtet. Im Differenzierungsbereich werden Französisch und Hairdesign angeboten.

Alle bisher mit der Planung vertraut gemachten schulischen Gremien, wie auch die um Stellungnahme gebetenen Einrichtungen der Wirtschaft oder der Arbeitsverwaltung, unterstützen die Einrichtung eines solchen Bildungsganges nachdrücklich. Denn einerseits ist kein vergleichbares Angebot im Kreis Steinfurt vorhanden, andererseits steigt der Bedarf an einer qualifizierten Ausbildung zur „Staatlich geprüfte Kosmetikerin / staatlich geprüfter Kosmetiker“ durch die Nachfrage an kosmetischen Behandlungen im weitesten Sinne, die u. a. durch das veränderte Wellness- und Freizeitverhalten und der immer stärker bewusst praktizierten fachlich fundierten Pflege des Körpers begründet ist.

Die erfolgreichen Absolventen des Bildungsgangs haben vielfältige Möglichkeiten, einen zukunftssträchtigen Arbeitsplatz u. a. in folgenden Bereichen zu erhalten:

- Bereich „Kosmetische Behandlung“ (Kosmetikinstitut, dermatologische Arztpraxen, Parfümerien, Beautyfarm, Wellnesshotels, Kureinrichtungen, Hautkliniken usw.)

- Bereich Verkauf (Parfümerien, Reisekosmetikerin, Gebietsrepräsentanten usw.)
- Bereich Publizistik (Fach- und Frauenzeitschriften)
- Bereich Selbstständigkeit (Kosmetikstudio, Fußpflegepraxis usw.)
- Bereich Studium Gesundheitswesen und Körperpflege

Es hat am 18.05.06 im Kreishaus Steinfurt eine Besprechung der Berufskollegs des Kreises und der Schulträger zur Schulentwicklungsplanung stattgefunden. Dabei wurden keine Bedenken gegen die Einrichtung des Bildungsgangs „Staatlich geprüfte Kosmetikerin / staatlich geprüfter Kosmetiker“ am Berufskolleg der Stadt Rheine erhoben.

Es ist geplant, am Berufskolleg **eine** Klasse dieses Bildungsgangs einzurichten. Die Klassenstärke der Eingangsklasse wird voraussichtlich zwischen 16 – 23 Schülern liegen. Die Schülerschaft wird sich im Wesentlichen aus den Schulen der Sekundarstufe I der Stadt Rheine und der Gemeinde Neuenkirchen sowie aus den zu diesem Bildungsgang hinführenden Berufsgrundschuljahren und Fachschulen des Berufskollegs der Stadt Rheine rekrutieren.

Mit der Einrichtung des Bildungsgangs sind keine besonderen Sachinvestitionen des Schulträgers verbunden. Räumlichkeiten sind für den neuen Bildungsgang im Berufskolleg vorhanden. Sie sind für den Bereich Körperpflege bisher mit 15 Wochenstunden belegt und werden durch den neuen Bildungsgang besser ausgelastet. Ergänzungen für den schon gut ausgestatteten Bereich Körperpflege / Kosmetik können aus den Mitteln der laufenden Budgetierung bestritten werden.

Die Ausstattung der Schule im Bereich der modernen IT-Medien würde sogar für einen mehrzügigen Bildungsgang ausreichen.

Mehrkosten von ca. 5.000 € entstehen für Schülerbeförderung und Schulbücher im Rahmen der Lernmittelfreiheit. Die Kosten sollen beim Produkt 1107 Berufskollegs durch Minderausgaben für Schülerbeförderung und Schulbücher für Schüler in Berufsgrundschuljahren ausgeglichen werden.

Die Lehrerversorgung an der Schule ist ausgeglichen. Für den geplanten Bildungsgang sind allerdings besondere fachliche Qualifikationen erforderlich. Das Berufskolleg der Stadt Rheine verfügt über vier Lehrkräfte, die über die erforderlichen theoretischen und praktischen Kenntnisse sowie über Erfahrungen im Bereich Körperpflege / Kosmetik verfügen und in der Lage sind, den erforderlichen Fachunterricht zu erteilen. Auch die übrigen Unterrichtsfächer können durch vorhandene Lehrkräfte qualifiziert erteilt werden.